

Elena Roussanova

Deutsch-russische Beziehungen in der Chemie des 19. Jahrhunderts

Erster Teil: Biobibliographien



Relationes

Schriftenreihe des Vorhabens

„Wissenschaftsbeziehungen im 19. Jahrhundert zwischen Deutschland
und Russland auf den Gebieten Chemie, Pharmazie und Medizin“
bei der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Herausgegeben von Ortrun Riha

Band 23

Elena Roussanova

**Deutsch-russische Beziehungen
in der Chemie des 19. Jahrhunderts**

Erster Teil: Biobibliographien

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Vorhaben „Wissenschaftsbeziehungen im 19. Jahrhundert zwischen Deutschland und Russland auf den Gebieten Chemie, Pharmazie und Medizin“ ist ein Forschungsvorhaben der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig und wird im Rahmen des Akademienprogramms von der Bundesrepublik Deutschland und dem Freistaat Sachsen gefördert. Das Akademienprogramm wird koordiniert von der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften.

Bildnachweis (vorderer Umschlag):

Photographie der Teilnehmer an der Chemischen Sektion des ersten Kongresses russischer Naturforscher und Ärzte in St. Petersburg vom 5./17.1.1868. Aufbewahrungsort: D. I. Mendeleev-Museum und -Archiv in St. Petersburg, mit freundlicher Genehmigung.

Hinweis: Die Wiedergabe der Abbildungen in der vorliegenden Monographie erfolgt mit Quellenangaben. Die teilweise gemeinfreien Reproduktionen aus dem Internet werden mit Angabe der URL-Adresse und des Datums des Abrufs der Seite zitiert. Wenn trotz intensiver Bemühungen um Abdruckgenehmigung berechtigte Ansprüche bestehen sollten, bitten wir, diese mitzuteilen.

Copyright Shaker Verlag 2018

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-6375-2

ISSN 1867-3198

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Vorwort

In der Schlussphase des bei der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig angesiedelten Vorhabens *Wissenschaftsbeziehungen im 19. Jahrhundert zwischen Deutschland und Russland auf den Gebieten Chemie, Pharmazie und Medizin* erscheint nun ein Handbuch zum Fachgebiet der Chemie. Dies war bereits bei der Antragstellung vorgesehen, die Fülle des Materials war allerdings damals nicht absehbar. Vorbild für diesen Band war das 2016 von der gleichen Autorin vorgelegte Handbuch zu den deutschen Einflüssen auf die russische Pharmazie (*Relationes* 19): Wiederum wird der Zugriff auf die wichtigen Akteure in bewährter Weise durch einen biobibliografischen Teil ermöglicht, der im Falle der Chemie diesen eigenen stattlichen Band füllt. Die Darstellung der Differenzierungs- und Institutionalisierungsprozesse in der Chemie wird 2019 als *Relationes* 27 den (nach jetzigem Planungsstand vorläufigen) Abschluss dieser Schriftenreihe bilden.

Im Vergleich mit den in den anderen biobibliografischen Lexika der Reihe *Relationes* erfassten Fächern fällt auf, wie breit aufgestellt die russischen Chemiker waren und wie intensiv sie sich an den internationalen Diskussionen um die vielen im 19. Jahrhundert neu aufgeworfenen Fragen beteiligten. Viele ihrer wegweisenden Beiträge sind heute in Vergessenheit geraten bzw. werden (nur) westeuropäischen Forschern zugeschrieben – dieser Band trägt dazu bei, das verschobene Bild von der seinerzeitigen Wissenschaftslandschaft zurecht zu rücken, und berücksichtigt auch die Rezeptionsgeschichte.

Die Originalpublikationen stellen eine eigene Quellengattung dar, nicht nur wegen ihres fachbezogenen Inhalts, sondern auch durch Widmungen, Provenienzenangaben, Benutzungsspuren und Bibliotheksstempel. Der Autorin war es ein großes Anliegen, diesen Aspekten nachzugehen und möglichst viele Beispiele zu dokumentieren. Auf diese Weise kann der Leser schon beim Durchblättern zahlreiche Belege für einen fruchtbaren Wissenschaftsaustausch zwischen Deutschland und Russland entdecken.

Leipzig, im November 2018

Ortrun Riha

Danksagung

Die Verfasserin möchte an dieser Stelle der Leiterin des Projekts „Wissenschaftsbeziehungen im 19. Jahrhundert zwischen Deutschland und Russland“, Frau Prof. Dr. Dr. Ortrun Riha, ihren aufrichtigen Dank für die stets umsichtige und kompetente Begleitung des Vorhabens und für die sorgfältige Durchsicht des Manuskripts aussprechen.

Wie schon so oft und wie auch bei der Arbeit am 19. Band der Schriftenreihe *Relationes*, standen der Verfasserin auch bei diesem Vorhaben Frau Prof. Dr. Karin Reich (Hamburg/Berlin) und Herr Prof. em. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Werner Lehfeldt (Göttingen) fortwährend zur Seite. Beiden gebührt herzlichster Dank für die ständig wohlwollende, vielfältige und wertvolle Unterstützung mit Rat und Tat und für das Durchlesen des Manuskripts.

An dieser Stelle sei auch ganz herzlich Herrn Prof. Dr. Eberhard Knobloch (Berlin) gedankt, der der Verfasserin bei Übersetzungen aus dem Lateinischen sehr geholfen hat.

Für zahlreiche weiterführende und hilfreiche Informationen und für die freundliche Begleitung bei den Recherchen sowie für die Bereitstellung von Drucken, Graphiken und weiteren Dokumenten möchte sich die Verfasserin bei mehreren Archiven, Bibliotheken, Museen und wissenschaftlichen Institutionen herzlich bedanken. Insbesondere sind hier zu nennen:

- das Archiv der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Halle (Saale), und hier persönlich der Archivleiter Herr Dr. Danny Weber sowie Herr Toni Klisch,
- das Archiv der Friedrich-Schiller-Universität Jena und hier persönlich der Archivleiter Herr Prof. Dr. Joachim Bauer sowie Frau Margit Hartleb, Frau Rita Seifert und Frau Theil,
- das Universitätsarchiv Leipzig und hier persönlich der Archivleiter Herr Dr. Jens Blecher sowie Frau Petra Hesse,
- das Universitätsarchiv Heidelberg und hier persönlich der Archivleiter Herr Dr. Ingo Runde sowie Herr Gabriel Meyer,
- das Universitätsarchiv Göttingen und hier persönlich der Archivleiter Herr Dr. Holger Berwinkel,
- das Archiv der Humboldt-Universität zu Berlin und hier persönlich der Archivleiter Herr Dr. Winfried Schultze,
- die St. Petersburger Filiale des Archivs der Russländischen Akademie der Wissenschaften und hier persönlich die Archivleiterin Frau Dr. habil. Irina V. Tunkina sowie Frau Dr. Larisa D. Bondar, Frau Natalia S. Prochorenko und Frau Elena N. Gruzdeva,
- das Nationalarchiv der Republik Tatarstan in Kazan' und hier persönlich Frau Olga E. Panteleeva,

- das Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und hier persönlich Frau Dr. Vera Enke, Frau Wiebke Witzel sowie Frau Christina Wilke,
- das Niedersächsische Landesarchiv – Standort Wolfenbüttel und hier persönlich Frau Dr. Silke Wagener-Fimpel,
- das Stadtarchiv Erfurt und hier persönlich Frau Astrid Rose.
- die Universitätsbibliothek Leipzig – die Bibliotheca Albertina sowie die Abteilung Sondersammlungen und hier persönlich der Abteilungsleiter Herr Prof. Dr. Thomas Fuchs und Frau Susanne Dietel,
- die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen und hier persönlich die Gruppenleiterin der Abteilung Handschriften und Seltene Drucke Frau Bärbel Mund, die Gruppenleiterin der Abteilung Alte Drucke Frau Cornelia Pfordt sowie Frau Andrea Jäger, Abteilung Digitale Bibliothek,
- die Russländische Nationalbibliothek in St. Petersburg und hier persönlich die Bibliographin Frau Margarita V. Leont’eva,
- die Bibliothek der Russländischen Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg und hier persönlich die Bibliotheksdirektorin Frau Dr. Irina M. Beljaeva,
- die Universitätsbibliothek Tartu und hier persönlich die Abteilungsleiterin Frau Malle Ermel,
- die Bibliothek der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina und hier persönlich Herr Jochen Thamm, Frau Paulina Zakrzewska sowie Frau Barbara Rabenau,
- die Universitätsbibliothek „Georgius Agricola“, TU Bergakademie Freiberg und hier persönlich der Leiterin der Abteilung Wissenschaftlicher Altbestand Frau Angela Kugler-Kießling sowie Frau Annett Wulkow Moreira da Silva,
- die Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek und hier persönlich der Leiter der Abteilung Handschriften und Sondersammlungen Herr Dr. Joachim Ott sowie Herr Achim Blankenburg,
- die Bibliothek der S. M. Kirov-Militärmedizinischen Akademie in St. Petersburg und hier persönlich Frau Elena I. Borisova, Frau Polina E. Rudenko, Frau Ljudmils A. Vitenko, und Frau Irina N. Semenova,
- die Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky in Hamburg,
- die Bibliothek des Fachbereichs Chemie der Universität Hamburg und hier persönlich die Bibliotheksleiterin Frau Yvonne Köhn,
- die Bibliothek Mathematik und Geschichte der Naturwissenschaften und hier persönlich der Bibliotheksleiter Mike Lemke,
- die Zentralbibliothek Medizin der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig und hier persönlich Herr Thomas Gruner,
- die Bibliothek des Karl-Sudhoff-Instituts für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften der Universität Leipzig und hier persönlich Frau Krystyna Schultze,

- die Universitätsbibliothek Heidelberg,
- Museum der Kazaner chemischen Schule an der Landesuniversität Kazan' und hier persönlich die Museumsleiterin Frau Gulnar F. Melnikova,
- Museum der Geschichte der Staatlichen Medizinischen Universität Kazan' und hier persönlich die Museumsleiterin Frau Regina Gennadevna Ivanova,
- Museum der Universität Kazan' und hier persönlich die Museumsleiterin Frau Dr. Svetlana Frolova,
- D. I. Mendeleev-Museum und -Archiv in St. Petersburg und hier persönlich der Museumsleiter Herr Prof. Dr. Igor S. Dmitriev,
- Museum der Geschichte der Universität St. Petersburg und hier persönlich der Museumsleiter Herr Prof. Dr. Igor L. Tichonov,
- Museum der Staatlichen M. V. Lomonosov-Universität Moskau und hier persönlich Herr Alexander S. Orlov sowie Herr Lev N. Grechov,
- Staatliche Kunstsammlungen Dresden und persönlich Frau Astrid Nielsen,
- S. I. Vavilov-Institut für Geschichte der Wissenschaft und Technik der Russländischen Akademie der Wissenschaften in Moskau und hier persönlich Frau Marina V. Schleeva,
- Filiale des S. I. Vavilov-Instituts der Russländischen Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg und hier persönlich Frau Dr. habil. Galina Smagina,
- Institut für Geschichte der Pharmazie der Philipps-Universität Marburg und hier persönlich der Geschäftsführende Direktor Herr Prof. Dr. Christoph Friedrich,
- Institut für Organische Chemie der Universität Hamburg und hier persönlich Herr Prof. Dr. Volkmar Vill,
- Lehrstuhl für Biomedizinische Ethik, Medizinrecht und Geschichte der Medizin an der Staatlichen Medizinischen Universität in Kazan' und hier persönlich die Lehrstuhlinhaberin Frau Prof. Dr. Marina Ju. Abrosimova,
- Lehrstuhl für Philosophie und Wissenschaftsgeschichte an der Technologischen Universität in Kazan' und hier persönlich der Lehrstuhlinhaber Herr Prof. Dr. Vladimir I. Kuraschov,
- Lehrstuhl für Heimatgeschichte der Ersten St. Petersburger Staatlichen Medizinischen I. N. Pavlov-Universität in St. Petersburg und hier persönlich der Lehrstuhlinhaber Herr Prof. Dr. Igor V. Zimin und Frau Dr. Tatjana Davydova,
- Lehrstuhl für Chemie an der S. M. Kirov-Militärmedizinischen Akademie in St. Petersburg und hier persönlich der Lehrstuhlinhaber Herr Prof. Dr. Valerij V. Alekseev und Frau Dr. Olga B. Vuks.

Für mannigfaltige freundliche Unterstützung des Vorhabens ist die Verfasserin Frau Prof. Dr. Ingrid Kästner (Leipzig), Herrn Dr. Marcel Korge (Leipzig) sowie Herrn Dr. Axel Wittmann (Göttingen) sehr verbunden.

Für technische Hilfe gebührt Herrn Dr. Eberhard Fischer sowie Herrn M.Sc. Alexander Dill großer Dank.

Teilergebnisse der vorliegenden Arbeit konnten an folgenden Tagungen vorgestellt und diskutiert werden. Allen Organisatoren dieser Tagungen sei an dieser Stelle für die Einladungen herzlich gedankt:

- Mitteldeutsche Konferenz für Medizin- und Wissenschaftsgeschichte in Halle (Saale), 2013, 2015 und 2016,
- Pharmaziehistorische Biennale der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie, April 2014 in Bremen, April 2016 in Meißen und April 2018 in Lindau,
- Tagung des Projektes „Europäische Wissenschaftsbeziehungen“ der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt, Mai 2017 in Erfurt,
- Seminar am S. I. Vavilov-Institut der Russländischen Akademie der Wissenschaften in Moskau, Mai 2017 in Moskau,
- Internationale Medizinhistorische Konferenz der Ersten St. Petersburger Staatlichen Medizinischen I. N. Pavlov-Universität in St. Petersburg, November 2017 in St. Petersburg,
- Interdisziplinärer Workshop zum Thema „Deutsch-russischer Wissenschaftstransfer. Jenaer Ideenexport im 18.-19. Jahrhundert“, November 2017 in Jena, organisiert von der Jenaer Graduierten-Akademie, dem Institut für Politikwissenschaft und der Friedrich-Schiller-Universität Jena,
- Internationale Müller-Konferenz in St. Petersburg, Mai 2018, organisiert von dem Zentrum für Wissenschaften der Russländischen Akademie der Wissenschaften, der St. Petersburger Filiale des Archivs der Russländischen Akademie der Wissenschaften sowie der Stiftung „Zentrum für deutsch-russische Beziehungen“ in St. Petersburg.

Es ergab sich auch Gelegenheit, Teilergebnisse der Studie in Vorträgen an folgenden Orten vorzustellen:

- St. Petersburger Filiale des S. I. Vavilov-Instituts der Russländischen Akademie der Wissenschaften, November 2016
- Institut für Geschichte der Pharmazie der Philipps-Universität Marburg, Juni 2017,
- Museum der Kazaner chemischen Schule an der Landesuniversität Kazan', Oktober 2017,
- Lehrstuhl für Biomedizinische Ethik, Medizinrecht und Geschichte der Medizin an der Staatlichen Medizinischen Universität Kazan', Oktober 2017.

Und last but not least möchte ich ganz besonders Herrn Professor Dr. Jost Weyer danken, der über längere Zeit die Geschichte der Chemie an der Universität Hamburg vertrat. Er war es, der mein Interesse an der Geschichte der Chemie geweckt hat.

Herzlicher Dank gilt ferner all denjenigen, die in welcher Weise auch immer zum Entstehen dieser Arbeit beigetragen haben, auch wenn sie hier möglicherweise nicht ausdrücklich genannt sind.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Danksagung	7
Einleitung	15
Biobibliographien	35
Vorbemerkungen	35
Abašev, Dmitrij Nikolaevič	49
Abich, Otto Wilhelm Hermann	56
Al'bickij, Aleksej Andreevič	65
Aleksandrov, Nikolaj Aleksandrovič	72
Alekseev, Pëtr Petrovič	76
Alekssev, Vladimir Fëdorovič	88
Arbuzov, Aleksandr Erminingel'dovič	95
Arppe, Adolf Edvard	103
Arzt, Erdmann Heinrich Gottlob	115
Aschan, Adolf Ossian	127
Barzilovkij, Jakov Nikolaevič	138
Beckmann, Karl Friedrich	144
Beilstein, Friedrich Konrad	146
Beketov, Nikolaj Nikolaevič	173
Bindheim, Johann Jakob	185
Bischoff, Carl Adam	189
Blauberg, Carl Magnus	200
Bonsdorff, Pehr Adolf von	205
Borodin, Aleksandr Porfir'evič	212
Bulatova, Elena Alekseevna	227
Butlerov, Aleksandr Michajlovič	228
Byzov, Boris Vasil'evič	249

Cerevitinov, Fëdor Vasil'evič	254
Chodnev, Aleksej Ivanovič	258
Chydenius, Johan Jakob	265
Claus, Carl Ernst	272
Dianin, Aleksandr Pavlovič	283
Ėl'tekov, Aleksandr Pavlovič	295
Ėngel'gardt, Aleksandr Nikolaevič	302
Flavickij, Flavian Michajlovič	315
Fritzsche, Carl Julius	325
Gadolin, Johan	332
Giese, Johann Emmanuel Ferdinand	345
Göbel, Carl Christian Traugott Friedemann	352
Grahe, Ferdinand	359
Grindel, David Hieronymus	362
Gustavson, Gavriil Gavriilovič	374
Hess, Hermann Heinrich	384
Hjelt, Edvard Immanuel	398
Il'enkov, Pavel Antonovič	407
Kuhlberg, Alfons Gottlieb von	414
Kupffer, Adolph Theodor	422
Lagermarck, Berndt Herman Ivar von	431
Lermontova, Julija Vsevolodovna	437
Letnij, Aleksandr Aleksandrovič	449
Ljaskovskij, Nikolaus	455
Lutz, Jacob Oskar	458
Markovnikov, Vladimir Vasil'evič	467
Mendeleev, Dmitrij Ivanovič	481
Menšutkin, Boris Nikolaevič	503
Menšutkin, Nikolaj Aleksandrovič	511
Olevinskij, Vladislav Ivanovič	526
Osann, Gottfried Wilhelm	531
Ostwald, Friedrich Wilhelm	542

Popova, Vera Evstaf'evna, geb. Bogdanovskaja	557
Popper, Ol'ga Moricovna	564
Richter, Victor von	565
Scherer, Alexander	577
Scherer, Alexander Nicolaus	584
Schnaubert, Johann Ludwig Friedrich Theodor	596
Schneider, Woldemar von	604
Severgin, Vasilij Michajlovič	618
Sokolov, Nikolaj Nikolaevič	630
Sokolov, Nikolaj Vasil'evič	637
Struve, Heinrich Wilhelm	642
Šiškov, Leon Nikolaevič	654
Tammann, Gustav Heinrich Johann Apollon	662
Trapp, Julius	674
Volkova, Anna Fëdorovna	682
Voskresenskij, Aleksandr Abramovič	690
Vroblevskij, Éduard Antonovič	700
Vyšnegradskij, Aleksandr Nikolaevič	711
Wagner, Georg	717
Walden, Paul	725
Weltzien, Karl	743
Wrangell, Margarethe von (Fürstin Andronikow)	756
Wreden, Felix Eduard	768
Zacharov, Jakov Dmitrievič	774
Zajcev, Aleksandr Michajlovič	783
Zajcev, Michail Michajlovič	794
Zelinskij, Nikolaj Dmitrievič	800
Zinin, Nikolaj Nikolaevič	823
Quellen- und Literaturverzeichnis	843
Personenindex	913